



PRESSEMELDUNG

Radiologie gestern und heute: Historische Kommission der Deutschen Röntgengesellschaft tagt in Remscheid-Lennep

Berlin/Remscheid, _____ . Unter dem Motto „Brüche und Innovationen – Interventionelle Radiologie – die stille Revolution“ tagt am 28. und 29. Oktober 2022 die Historische Kommission der Deutschen Röntgengesellschaft in Remscheid-Lennep, der Geburtsstadt von Wilhelm Conrad Röntgen. Im Fokus des erstmals stattfindenden, zweitägigen Forums steht die Geschichte, Gegenwart und Zukunft der Interventionellen Radiologie, einem Teilgebiet der Radiologie und der therapeutische Arm des Faches.

Auf dem Forum werden sich verschiedene Generationen von Radiologinnen und Radiologen treffen, um ihre Erfahrungen mit und Perspektiven auf die Interventionelle Radiologie auszutauschen, voneinander zu lernen und gemeinsame Zukunftsvisionen zu entwickeln. Zu den zahlreichen spannenden Programmpunkten zählt insbesondere der Highlightvortrag von Prof. Dr. Rolf W. Günther in die Geschichte der interventionellen Radiologie am 28. Oktober 2022. Professor Günther, ehemaliger Direktor der Klinik für Radiologische Diagnostik der RWTH Aachen, aktuell distinguished Professor an der Charité in Berlin und einer der Vorreiter der Interventionellen Radiologie in Deutschland, wird dabei mit dem Auditorium seine persönlichen Eindrücke und Erinnerungen teilen.

Weitere Themen des Forums der Historischen Kommission sind unter anderem die Geschichte der interventionellen Medizintechnik, Radiologie in der Wissenschaftsgeschichte sowie Oral History als Methode der Geschichtswissenschaft. Eine Vorstellung des Experimente-Labors des Deutschen Röntgen-Museums sowie Rundgänge durch die Ausstellungen von Museum und Röntgen-Geburtshaus runden das abwechslungsreiche Programm ab.

Der Vortrag von Professor Günther wird am 28. Oktober 2022 via Livestream in den sozialen Kanälen der Deutschen Röntgengesellschaft übertragen (15.30 bis 17.00 Uhr). Dabei sind Fragen an Professor Günther sowie Kommentare **sehr** willkommen. Nutzen Sie dafür den Hashtag **#histkomdrg**.

Hintergrundinformationen

Getreu dem Motto *nanos gigantum humeris insidentes* (Zwerge auf den Schultern von Riesen sitzend, Bernhard von Chartres um 1120) vereint die Historische Kommission Mitglieder der Deutschen Röntgengesellschaft und assoziierter Fachgesellschaften, die die



DEUTSCHE RÖNTGENGESELLSCHAFT
Gesellschaft für medizinische Radiologie e.V.



Geschichte des eigenen Faches nachvollziehen, analysieren und bewerten wollen, um so Impulse für die Gestaltung der Radiologie von Morgen zu geben

PRESSEKONTAKT

Deutsches Röntgen-Museum

Dr. Uwe Busch

Schwelmer Str. 41, 42897 Remscheid

Fon.: +49 (0)2191 16 3384

uwe.busch@remscheid.de

www.roentgenmuseum.de

Deutsche Röntgengesellschaft e.V.

Isabel Merchan Casado | Dr. Hans-Georg Stavginski

Ernst-Reuter-Platz 10, 10587 Berlin

Fon: +49 (0)30 916 070 42 | 49 (0)30 916 070 43

merchan@drg.de | stavginski@drg.de